



mittel | ⌚ 1.55 h | ↔ 5.7 km | ⬆ 329 Hm ⬇ 329 Hm | 🏠🍴 Schnynige Platte | 📅 Jul – Sep

Schnynige Platte Panoramaweg – Top-Wanderung in der Jungfrauregion mit einem spektakulären Gratweg und grandioser Aussicht auf das Dreigestirn Eiger, Mönch und Jungfrau und auf den Briener- und Thunersee.

Ausgangspunkt: Schnynige Platte – Bergstation Zahnradbahn
Endpunkt: Schnynige Platte – Bergstation Zahnradbahn
Einkehr: Unterkunft und Vepflegung: Berghotel & Restaurant Schnynige Platte
Highlights: Fahrt mit der nostalgischen Zahnradbahn (bei schönem Wetter mit offenen Waggonen), fantastische Aussicht auf die Alpen mit dem Dreigestirn Eiger, Mönch, Jungfrau und den Briener- und Thunersee, Alpengarten, spektakulärer Gratweg, Feuerstelle

00.00 h	Schnynige Platte, 1967 m	🚞 🍴 🏠
00.30 h	Daube/Tuba, 2076 m	
00.45 h	Abzw. Oberberghorn, 1995 m	
01.15 h	Grätli, 1986 m	
01.55 h	Schnynige Platte, 1967 m	🚞 🍴 🏠

📄 Wanderkarte



Wegbeschreibung

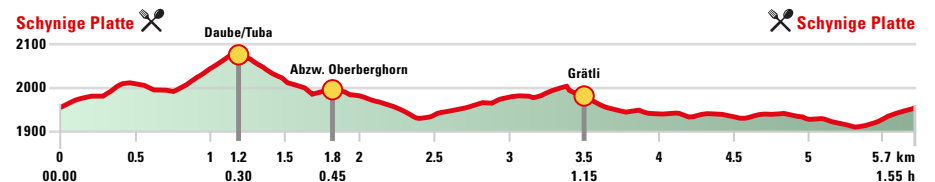
Ausgangspunkt der Wanderung ist die **Bergstation Schnynige Platte**. Schon die rund 50-minütige Fahrt mit der **nostalgischen Zahnradbahn**, bei schönem Wetter sogar mit offenen Waggonen, von **Wilderswil** hinauf zur **Schnynige Platte** ist ein besonderes Erlebnis. Die aus dem 19. Jahrhundert stammende Schnynige Platte-Bahn wird von der Lokomotive aufgrund des starken Gefälles (maximale Steigung 25 %) nach oben geschoben, anstatt gezogen. Während der Fahrt bieten sich bereits grandiose Aussichten, etwa ins Lauterbrunnental.

Die Rundwanderung auf dem **Panoramaweg Schnynige Platte** beginnt gleich bei der **Bergstation** und führt in wenigen Gehminuten hinauf zum **Berghotel Schnynige Platte** (+41 33 828 73 73). Die Route führt am Berghotel vorbei und dann, immer der Wegsinalisation in Richtung **Daube** folgend, ein kurzes Stück steil hinauf, wo man beim **Wegweiser** nach links abbiegt. Der Rundweg führt nun fast eben unter den hohen Bergflanken des Gumihorns entlang. Dann folgt ein kurzer, aber steiler Weg hinauf zum 2076 Meter hohen **Gipfel Daube/Tuba**. Hier hat man bereits den höchsten Punkt des Rundwegs erreicht. Der Rundblick ist überwältigend! Die Sicht reicht auf das berühmte Dreigestirn Eiger, Mönch und Jungfrau und tief hinab zum Thuner- und Brienersee mit dem Brienergrat.

Vom **Daube** wandert man weiter auf einem spektakulären **Gratweg** Richtung **Oberberghorn**. Mit jedem Schritt scheint der Ausblick noch grandioser. Der gut ausgebaute und gesicherte Bergweg führt zum Fuss des **Oberberghorn**. Beim **Wegweiser Grat**, 1987 m, geht man geradeaus weiter in Richtung **Lauchera Grätli**. Kurz danach kann man einen **Abstecher** hinauf zum **Gipfel Oberberghorn** unternehmen. Die Route hinauf ist zwar kurz, aber steil mit einigen Leitern und exponierten Stellen.

Die Panoramawanderung führt nun am Fuss des **Oberberghorns** um den Gipfel herum weiter in Richtung **Loucherhorn**. Ein kurzer, steiler **Treppenweg**, kurz vor dem **Loucherhorn**, führt über's **Grätli** zum **Wegweiser** und zur **Abzweigung**. Hier biegt man scharf nach rechts ab. Jetzt geht es über blumige Alpweiden zurück zur **Schnynige Platte**. Das letzte Wegstück führt nochmals auf einem breiten Kiesweg kurz bergauf. Unterhalb der Bergstation findet man links des Weges eine **Feuerstelle**.

Zum Schluss der Höhenwanderung kann man noch einen lohnenden Abstecher in den **Alpengarten** mit über 750 Pflanzenarten einlegen. Der Eingang ist direkt bei der Bergstation.



WARUM BELOHNNEN WIR EINEN AKTIVEN

LEBENSSTIL? WEIL GESUNDHEIT ALLES IST



swica.ch/fit